

## Science Night! Ausschreibung

Das St. Anna Forum ist ein Pilotprojekt der Stiftung der Evangelischen Gesellschaft, das Raum bietet für aktuelle Fragestellungen und den Austausch kritisch denkender Zeitgenoss\*innen, denen bislang wenig Präsenz im öffentlichen Raum gewährt wird. Der Fokus liegt auf der Schaffung eines vorurteilsfreien Ortes für offene Diskussionen – vor allem, aber nicht nur – im Bereich Theologie, Religion und Gesellschaft: Grundlegende (Sinn-)Fragen, ihre Implikationen und Alltagsrelevanz werden aus verschiedensten, auch kontroversen, Perspektiven beleuchtet und verhandelt.

### Academy meets society

Wir sind überzeugt: Junge Akademiker\*innen können den gesellschaftswirksamen Diskurs um eine wichtige Stimme bereichern. Sie erarbeiten sich wertvolles Wissen, das auch über akademische Kreise hinaus hohe Relevanz besitzt, für dessen gesellschaftliche Kommunikation jedoch bisweilen noch Plattformen fehlen. Um diesen Austausch zu fördern, ruft das St. Anna Forum die Science Night ins Leben und lädt ein, den Wissenstransfer zwischen jungen Akademiker\*innen und Gesellschaft voranzutreiben.

### Science Night

Studierende erhalten an der Science Night die Gelegenheit, ihre Erkenntnisse aus besonders gelungenen Seminar-, BA- oder MA-Arbeiten in maximal zehn Minuten vor Publikum zu präsentieren. Gern pointiert, gern auch unterhaltsam. Die Hauptaufgabe ist es, den Bezug der Arbeit zum gesellschaftlichen Raum oder existenziellen Kernanliegen zu plausibilisieren und die erarbeiteten Erkenntnisse in diesem Kontext vorzustellen. Welche Grundfrage wird – exemplarisch – aufgegriffen?

### Es geht um den Gin!

Eine gemischte Fachjury freut sich auf die Beiträge und entscheidet, wessen Präsentation und Erkenntnisse in besonderer Weise ausgezeichnet werden. Nebst Ruhm und Ehre wird für den ersten Platz ein Preisgeld von CHF 500.– und ein Turicum Gin überreicht. Der zweite und dritte Platz werden mit CHF 200.– bzw. CHF 100.– ausgezeichnet.

## Prozess

### 1) Beitrag einreichen

- Eine Zusammenfassung (max. 3'600 Zeichen) der Arbeit, die Arbeit selbst mit Bibliographie und Nachweis der Einreichung
- Fünf Sätze, um den Bezug der Arbeit zum gesellschaftlichen Raum oder einem existenziellen Kernanliegen herzustellen
- Fünf Sätze, wer die Einreichenden sind und was sie umtreibt

Einsendeschluss: 16. August 2020 an [info@stiftung-eg.ch](mailto:info@stiftung-eg.ch)

### 2) 24. August 2020: Die Student\*innen erfahren, ob sie es mit ihrer Arbeit in die Endrunde geschafft haben. Es werden sechs Arbeiten ausgewählt.

### 3) Bis zum 25. September 2020: Einsendung allfälliger PowerPoint-Folien für die 10-minütigen Präsentationen

### 4) Donnerstag, 8. Oktober 2020, 19 Uhr: It's show time!

## Kontakt für Rückfragen

Senata Wagner ([senata.wagner@stiftung-eg.ch](mailto:senata.wagner@stiftung-eg.ch)), Projektmitarbeiterin St. Anna Forum oder

Friederike Rass ([friederike.rass@stiftung-eg.ch](mailto:friederike.rass@stiftung-eg.ch)), Geschäftsführerin